

# Inhaltsverzeichnis

**Der Mann mit dem Briefe** ..... 3



<<< vorherige Sage | **Deutsche Märchen und Sagen** | nächste Sage >>>

# Der Mann mit dem Briefe

Mündlich

Im Walde bei **Lich** ist schon Vielen ein uralter Mann mit einer Pelzkappe erschienen, der ihnen mit bittender Geberde und sehr trauriger Miene einen schwarz gesiegelten Brief darreichte. Wer ihm diesen abnimmt, hat ihn erlöst; aber noch nie hat es Einer gewagt und der Mann ist immer mit noch viel traurigerem Gesichte versunken; denn alsdann muß er wieder eine lange Zeit warten, bis er einen neuen Versuch zu seiner Erlösung machen darf. Was es aber mit dem Briefe für eine Bewandtniß hat und was eigentlich darin steht, hat noch kein Mensch gewußt; man vermuthet aber, daß er Mittel enthält, eine schwere Schuld, die der Mann bei Leibes Leben auf sich geladen, auszusühnen.

Quellen:

- *Johannes Wilhelm Wolf, Deutsche Märchen und Sagen, Leipzig, F. A. Brockhaus, 1845*

---

[sagen](#), [johanneswilhelmwolf](#), [deutschemaerchenundsagen](#), [lich](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:deutschemaerchenundsagen455>

Last update: **2025/01/30 17:47**

